



N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 45. Sitzung des Ortschaftsrates Oberwartha (OSR OW/045/2018)

am Donnerstag, 17. Mai 2018,

18:30 Uhr

in der Ortschaft Oberwartha, Versammlungsraum,
Max-Schwan-Straße 4, 01156 Dresden

Öffentlicher Teil der Sitzung:

Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 19:45 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender/Ortsvorsteher
Jens Kleinschmidt

Mitglied Liste Freie Wähler Oberwartha
Tino Hanke
Helge Nestler
Gert Reinhold
Annett Renner

T A G E S O R D N U N G

Öffentlich

- | | | |
|---|---|-------------------------------------|
| 1 | Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Bestätigung der Tagesordnung für die Sitzung sowie der Niederschrift der Sitzung vom 19.04.2018 | |
| 3 | Einrichtung von Fußgängerüberwegen („Zebrastrifen“) im Stadtgebiet von Dresden | A0404/18
beratend |
| 4 | Finanzmittel für Eigenbetrieb Kindertagesbetreuung im Doppelhaushalt 2019/2020 | A-OW0105/18
beschließend |
| 5 | Informationen und Anfragen | |

öffentlich**1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Kleinschmidt eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 Bestätigung der Tagesordnung für die Sitzung sowie der Niederschrift der Sitzung vom 19.04.2018

Die Tagesordnung für die heutige Sitzung sowie die Niederschrift der Sitzung vom 19.04.2018 werden einstimmig bestätigt.

3	Einrichtung von Fußgängerüberwegen („Zebrastrreifen“) im Stadtgebiet von Dresden	A0404/18 beratend
----------	---	------------------------------

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. im Stadtgebiet von Dresden mindestens 20 Fußgängerüberwege („Zebrastrreifen“) bis Oktober 2018 einzurichten. Dabei sollen gegebenenfalls bauliche Anpassungen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit vorgenommen werden. Beispiele für mögliche Standorte werden in der Anlage vorgeschlagen,
2. begleitend zur Einrichtung dieser Fußgängerüberwege eine Öffentlichkeitskampagne zur Information über das vorgeschriebene Verhalten an Fußgängerüberwegen durchzuführen,
3. über die Schritte der Umsetzung nach Beschlussfassung halbjährlich dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften zu berichten.
4. **Folgende Straße in der Ortschaft Oberwartha sollte noch mit aufgenommen werden:**
 - **Gustav-Voigt-Straße/Friedensplatz**

Abstimmungsergebnis: Zustimmung mit Ergänzung
Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

4	Finanzmittel für Eigenbetrieb Kindertagesbetreuung im Doppelhaushalt 2019/2020	A-OW0105/18 beschließend
----------	---	-------------------------------------

In der Diskussion wird u.a. berichtet, dass man mit dem Ortschaftsrat Mobschatz in Gespräch kommen sollte, ob das alte Feuerwehrhaus zu einem Kindergarten/Kinderkrippe umgebaut werden könnte. Dazu müsste allerdings der Ortschaftsrat von Mobschatz einen Beschluss fassen. Hintergrund dafür ist, dass in Mobschatz ein neues FFW Haus gebaut werden soll und das ehemalige FFW Haus an zentraler Stelle gelegen sich für einen Kindereinrichtung gut eignen würde.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Oberwartha fordert den Oberbürgermeister auf, sicherzustellen, dass im Doppelhaushalt der LHD Dresden 2019/2020 ausreichend Finanzmittel für die Schaffung einer neuen Kita im Bereich Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha eingestellt werden.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung
Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

5 Informationen und Anfragen

Herr Kleinschmidt berichtet, dass seitens einer Oberwarthaer Bürgerin die Anfrage zur Spende eines großen Holztisches inklusiver dazugehöriger Bank für die Ortschaft kam. Er bittet nun die Räte und auch die anwesenden Einwohner um Vorschläge zur Aufstellung dieser Tisch- und Sitzgruppe.

Herr Reinhold schlägt als Standort einen Platz im Tännichtgrund in der Nähe des Schafsteiches vor. Allerdings muss bei Aufstellung solcher Sitzgruppen auch die Müllentsorgung gewährleistet sein. Dazu ist unbedingt eine Absprache mit der Verwaltungsstellenleiterin von Cossebaude notwendig, ob das durch die Mitarbeiter des Bauhofes Cossebaude erfolgen kann.

Des Weiteren informiert der Ortsvorsteher, dass ihm ein Schreiben des Amtes für Stadtgrün und Abfallwirtschaft vorliegt indem Vorhaben aufgeführt sind für welche finanzielle Mittel im Haushaltsplan 2019/2020 eingeplant werden sollten bzw. auch eingeordnet wurden. Dazu gibt es noch Abstimmungsbedarf mit der Verwaltungsstellenleiterin Cossebaude.

Ebenfalls liegt dem Ortsvorsteher ein Schreiben hinsichtlich Unterbringung der Verwaltungsstelle Cossebaude vor. Leider gibt es noch keine nennenswerten Ergebnisse, so dass über neue Ergebnisse demnächst wieder informiert wird.

Der vorhandene Rasenmäher (ehemalige Nutzung durch Mieter des Hauses Max-Schwan-Str.4) wird an den Freundeskreis Alte Feuerwehr Oberwartha übergeben, da dieser im Objekt Max-Schwan-Straße 4 nicht mehr benötigt wird. Die Grünanlagenpflege übernimmt ein von der Verwalterfirma Stesad beauftragter Hausmeisterdienst.

Der Nachbar Herr Bürger erklärt sich auch bereit, die vordere Rasenfläche, welche auch für Veranstaltungen des Ortschaftsrates (Weihnachtsmarkt) genutzt wird, in regelmäßigen Abständen mit zu mähen. Die Entsorgung des Grünschnittes kann er allerdings nicht übernehmen. Deshalb muss dazu unbedingt mit der Verwaltungsstellenleiterin eine Absprache zur Entsorgung erfolgen.

An die Verwalterfirma Stesad soll auch durch den Ortsvorsteher eine Anfrage zur Fällung der Obstbäume, welche in der Mitte der großen Rasenfläche stehen, erfolgen. Dadurch könnte wieder mehr Platz zur Durchführung von Veranstaltungen und zur Aufstellung des großen Festzeltes erfolgen.

Herr Mäser informiert die Räte über den Stand zur Erneuerung der historischen Tafeln an den Grundstücken in Oberwartha. Er stellt dazu auch Muster vor und erläutert den weiteren Werdegang.

Herr Kleinschmidt berichtet von der Projektgruppe zum Thema: „Schmetterlinge und Bienen“ in der Ortschaft und weist auf den Vortrag dazu am 23.Mai 2018 im Kulturraum Oberwartha hin.

Von verschiedenen Bürgern wird darauf hingewiesen, dass auf dem Spielplatz in Oberwartha Spielgeräte defekt sind ebenso wie das Dach des Pavillons.

Dies wird an das zuständige Fachamt, Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft, durch die Verwaltungsstelle Cossebaude weiter gegeben.

Herr Nestler stellt die Frage zur Befangenheit. Dazu wird auf die Sächsische Gemeindeordnung, § 20 verwiesen. Herr Kleinschmidt stellt auch klar, dass sich weder er noch Herr Hanke im Rahmen ihrer Tätigkeit in Oberwarthaer Vereinen keinen eigenen Vorteil verschaffen in dem sie mit bei der Abstimmung des Ortschaftsrates dabei sind.

Jens Kleinschmidt
Vorsitzender

Sonja Michael
Schriftführerin

Gert Reinhold
Ortschaftsrat

Annett Renner
Ortschaftsrätin